Bezirksoberliga Damen Nord

SV Blau-Weiß Emden-Borssum : TTC Remels
Freitag, 07.10.2022, 19:30 Uhr

Siemers-Jakobs fixiert zwei Punkte für den SV Blau-Weiß Emden-Borssum

Im Spiel der Bezirksoberliga Damen Nord traf die Mannschaft des SV Blau-Weiß Emden-Borssum am vergangenen Freitag im 3. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Remels. Die Spielerinnen der Heimmannschaft behielten bei ihrem 8:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Heidi Siemers-Jakobs. Garant für diesen Heimspielsieg war Heidi Siemers-Jakobs, die in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Wenig Chancen ließen Rosenfeld / Siemers-Jakobs beim 3:0 ihren Gegnerinnen Groenewold / Martens. Den Sieg von Weihe / Antons konnten Gottschlich / Hoogestraat im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Nur einen Satz verlor indessen Elke Rosenfeld bei ihrem Sieg gegen Marion Groenewold und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Sandra Gottschlich bekam es nun mit Heike Weihe zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Sandra Gottschlich am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Kurz strauchelte sie, aber letztlich war Heidi Siemers-Jakobs beim 11:5, 11:7, 9:11, 11:5 gegen Lea Antons doch überlegen. Beim 3:0-Erfolg gelang es Jule Hoogestraat die Gastspielerin Sabine Martens in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:1. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Elke Rosenfeld in der Begegnung gegen Heike Weihe. Jedoch musste sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Rosenfeld ihre Favoritenrolle, die sie auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nichts auszurichten hatte wenig später Sandra Gottschlich bei ihrem 0:3 gegen Marion Groenewold, obwohl Sandra Gottschlich auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlich stärker einzustufen gewesen war. Beim 3:1-Sieg von Heidi Siemers-Jakobs gegen Sabine Martens ging nur Satz 1 verloren. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:3. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Jule Hoogestraat und Lea Antons den letzten Ballwechsel spielten. Zwischenzeitlich musste Heidi Siemers-Jakobs zwar einen Satz abgeben, fuhr ihr Spiel gegen Heike Weihe aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:3-Heimsieg.

Nach diesem Sieg des SV Blau-Weiß Emden-Borssum geht es nun im nächsten Spiel am 08.10.2022 gegen den MTV Jever, während der TTC Remels am 10.10.2022 gegen den Oldenburger TB II antritt.

Statistik:

SV Blau-Weiß Emden-Borssum

Doppel: Rosenfeld / Siemers-Jakobs 1:0, Gottschlich / Hoogestraat 0:1

Einzel: E. Rosenfeld 1:1, S. Gottschlich 1:1, H. Siemers-Jakobs 3:0, J. Hoogestraat 2:0

TTC Remels

Doppel: Groenewold / Martens 0:1, Weihe / Antons 1:0

Einzel: H. Weihe 1:2, M. Groenewold 1:1, S. Martens 0:2, L. Antons 0:2